



Sammlung Theaterzettel

Einsame Menschen

Hauptmann, Gerhart

1898-05-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 23. Mai 1898.

89. Vorstellung im Abonnement B.

Einsame Menschen.

Drama in 5 Akten von Gerhard Hauptmann.

In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Fender.

Personen:

Boderat	Herr Tietsch.
Frau Boderat	Frl. v. Rothenberg.
Johannes Boderat	Herr Godek.
Räthe Boderat	Frl. Wittels.
Braun	Herr Köfert.
Anna Mahr	Frl. Liff.
Pastor Collin	Herr Jacobi.
Ein Hausmädchen	Frau Springer.
Eine Amme	Frau De Vank.
Frau Lehmann	Frau Jacobi.
Ein Blaufittel	Herr Voigt.
Ein Höckerweib	Frl. Knierim.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{3}{4}$ 10 Uhr.

Nach dem dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Krank: Herr Knapp.

Eintritts-Preise.

Ganze Logen:		Loge II. Rang, 1. Reihe	
Loge II. Rang	Mt. 2.— per Platz	Mt. 3.— per Platz	
Einzelne Logenplätze:		Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	5.— " "	Mt. 2,50 " "	
2., 3. u. 4. Reihe	4,50 " "	Loge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe	3.— " "	2. u. 3. Reihe	1,20 " "
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1,50 " "	Sperreßig im I. Parquet	3,50 " "
Loge I. Rang 2. und 3. Reihe	4.— " "	Sperreßig im II. Parquet	2,50 " "
		Stehplatz im Parquet	2,50 " "
		Parterre	1,50 " "
		Gallerieloge	—,80 " "
		Gallerie	—,40 " "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. v. 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkung für die Sonntagvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittags 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Tageskasse entgegen genommen.
Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: Die Bahaverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bohnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gutenberg) Hauptstr. 122.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 37 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 07.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau 10 Uhr 53 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . 12 Uhr 08 (Schnellzug)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strassburg . . . 12 Uhr 56 (Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 45	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30
Ein Lokalzug nach Neustadt, Rheinau, Schwegen, Gosenheim geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer $\frac{1}{4}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 11 Uhr 05 Min. hier ab.	

Mittwoch, den 25. Mai 1898. 88. Vorstellung im Abonnement A.

A BASSO PORTO. (Am untern Hafen.)

Neapolitanische Volks-Szenen von Goffredo Cognetti. Lyrisches Drama in 2 Akten und einem Nachspiel von Eugen Chechi.

Deutsch von Ludwig Hartmann. Musik von Nicola Spinelli.

Anfang 7 Uhr.